

1 SIE MÖCHTEN ALS TRÄGER DAS „FERIENINTENSIVTRAINING – FIT IN DEUTSCH“ ANBIETEN?

Kommunale oder freie Träger können für das „FerienIntensivTraining – FIT in Deutsch“ Fördermittel beantragen und Kurse anbieten. In jedem Kurs unterrichten zwei Sprachlernbegleiterinnen und Sprachlernbegleiter, die zuvor eine Schulung absolviert haben.

2 SIE INTERESSIEREN SICH FÜR DIE TÄTIGKEIT ALS SPRACHLERN-BEGLEITUNG?

Schulungen werden von der Landesweiten Koordinierungsstelle Kommunale Integrationszentren (LaKI) sowie von einzelnen Kommunalen Integrationszentren angeboten.

Mehr Infos:



url.nrw/Integration_Fit



Bist du schon fit in Deutsch? FerienIntensivTraining – FIT in Deutsch



Herausgeber:

Ministerium für Schule
und Bildung des Landes
Nordrhein-Westfalen

Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf

Telefon 0211 5867-40
Telefax 0211 5867-3220

poststelle@msb.nrw.de
www.schulministerium.nrw.de

Liebe Leserinnen und Leser,

erfolgreiche Integration bedeutet aktive gesellschaftliche Teilhabe. Viele dafür notwendige Kompetenzen werden in der Schule gelehrt und gelernt. Die Deutschkenntnisse spielen eine übergeordnete Rolle, denn sie sind die Grundlage für das Lernen, den schulischen Erfolg und eine Ausbildung mit anschließender gesicherter Beschäftigung. Kurz gesagt: Sprache ermöglicht erst erfolgreiche gesellschaftliche Teilhabe.



Mit dem „FerienIntensivTraining – FIT in Deutsch“ möchten wir neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler dabei unterstützen, ihre Deutschkenntnisse möglichst umfassend und auch über die übliche Unterrichtszeit hinaus zu verbessern und zu vertiefen. Nur mit einer kontinuierlichen Förderung kann Kindern und Jugendlichen die bestmögliche Hilfestellung beim Erlernen der deutschen Sprache und somit zur erfolgreichen Integration gegeben werden.

Für diesen Weg wünsche ich unseren neu zugewanderten Schülerinnen und Schülern und allen ihren amtlichen und ehrenamtlichen Begleitungen viel Erfolg.

Yvonne Gebauer
Ministerin für Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen

WER FIT SEIN WILL, MUSS TRAINIEREN

Wer fit sein möchte, muss regelmäßig trainieren. Was im Sport gilt, ist auch unerlässlich, wenn es darum geht, eine neue Sprache zu lernen.

Mit dem Programm „FerienIntensivTraining – FIT in Deutsch“ können Schülerinnen und Schüler auch in den Ferien ihre Deutschkenntnisse verbessern. Das Programm des nordrhein-westfälischen Schulministeriums wendet sich an neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler ohne ausreichende Deutschkenntnisse. Die Kurse finden in den Oster-, Sommer- und Herbstferien statt. Für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sind die Kurse kostenfrei. Die Teilnahme ist freiwillig.

Das Training sieht nicht nur das Lernen im Unterrichtsraum vor, sondern verbindet intensiven Deutschunterricht in der Lerngruppe am Vormittag mit Ausflügen am Nachmittag, um das Gelernte direkt anwenden und festigen zu können.

Die Kombination von Theorie und Praxis ist effizient, macht Spaß und kommt bei den Kindern und Jugendlichen gut an. Wer besser Deutsch spricht und versteht, kann auch besser im Unterricht mitarbeiten und sich im Alltag leichter zurechtfinden.

WER KANN TEILNEHMEN?

Teilnehmen können neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler von Grundschulen, weiterführenden Schulen und Berufskollegs, deren Sprachkenntnisse in Deutsch noch nicht ausreichen, um am Regelunterricht teilzunehmen. Die intensive Deutschförderung in der Ferienzeit soll helfen, sprachliche Lücken zu schließen.

WO FINDET DAS FERIENINTENSIV-TRAINING STATT?

Das „FerienIntensivTraining – FIT in Deutsch“ kann in jeder Kommune in NRW von kommunalen oder freien Trägern beantragt und eingerichtet werden. Wenn Sie Interesse an dieser Deutschfördermaßnahme haben, wenden Sie sich bitte direkt an den durchführenden Träger in Ihrer Kommune:

Maßnahmeträger:



Auch im örtlichen Kommunalen Integrationszentrum kann erfragt werden, ob in Ihrer Kommune das „FerienIntensivTraining – FIT in Deutsch“ durchgeführt wird.